

## Leipziger Umschau

**Verein jüd. Händler und Reisender zu Leipzig Mitglieder!** Der Vorstand hat beschlossen, zu gunsten unserer Mitglieder eine Krankenunterstützungskasse zu schaffen. Es wird erwartet, daß durch diese Neuerung die bis heute noch Fernstehenden sich dem Verein anschließen. Näheres wird in der nächsten Zeit noch bekanntgegeben. Es wird erhofft, daß die Mitglieder sich bemühen werden, den Verein in größerem Maße wie bisher zu fördern.

In der heutigen Sitzung wurde ferner beschlossen, eine Kohlenlotterie zu veranstalten. Es wird die Möglichkeit geboten, mit wenigen Pfennigen sich mit Kohlen einzudecken. Preis und Verkauf der Lose sowie der Ziehungstag wird in der nächsten Nummer bekanntgegeben. Wir richten an unsere Mitglieder die herzliche Bitte, im weitgehendstem Kreise Propaganda zu machen und dafür Sorge zu tragen, daß der Absatz dieser Lose in größerem Maße erfolgt. Der Reinertrag dient ausschließlich zur Unterstützung unserer bedürftigen Mitglieder.

### Richtfest am Keilberg

Allen Zweiflern und Pessimisten zum Trotz haben wir den Rohbau des 1. Jüdischen Jugend- und Sportheimes vollendet. Wir veranstalten am 21. August, 10.30 Uhr vorm., beim Neubau auf der Wiese eine kleine Feier, bei der verschiedene Redner aus Deutschland und C.S.R. sprechen werden. Alle Zionisten, Makkabimitglieder, alle Freunde der Jüdischen Jugend diesseits und jenseits der Grenze sollen sich bei dieser Feier treffen, damit sie sehen, daß unser Verein trotz der wirtschaftlichen Schwierigkeiten und trotz aller Warnungen den Bau unseres Heimes durchführt. Kommt alle und seht euch das Heim selbst an, damit ihr wißt, wo ihr schon in diesem Winter wohnen werdet. Helfet alle mit, den Innenausbau und die Inneneinrichtung durch Geldsammlungen und Spenden sicherzustellen, damit das Heim schnell seiner Vollendung entgegengeht.

Der Ausschuß des Jüd. Jugend- und Sportheimes  
i. A. Dr. Holzer. Dr. Kohner Brück.

### Zionistische Vereinigung Leipzig

Für den am 11. und 12. September in Frankfurt a.M. stattfindenden Delegiertentag der Zionistischen Vereinigung für Deutschland müssen von der Zionistischen Vereinigung Leipzig mehrere Delegierte gewählt werden. Gültige Wahlvorschläge für diese Wahl sind mit mindestens zehn Unterschriften versehen bis spätestens Sonntag, den 20. August, bei der Ortswahlkommission der Zionistischen Vereinigung Leipzig, Keilstr. 4, einzureichen.

## Spenden

**Keren Kajemeth Lej Israel (Jüdischer Nationalfonds) e. V., Leipzig, Keilstraße 4. Tel.: 10211. Postscheckkonto: 53341**

Sonntag, den 14. August, helfen bei der Büchsenleerung Brith Haolim und Zeire Misrachi; Sonntag, den 21. August, J.P.D. und Bar Kochba.

Alle Helfer sind mit Ausweis, der mit genauer Datumsangabe, Stempel und Unterschrift des Sekretärs Fritz Fraenkel versehen ist, ausgestattet.

Die Helfer sind verpflichtet, den Ausweis ohne Aufforderung vorzuzeigen.

Michael Lehrfreund-Stiftung: Dr. Fritz Loebenstein 6.

Allgemeine Spenden: Dr. Fritz Loebenstein anl. 50. Geburtstag v. Dr. R. Chamizer 6, Frau Elsa Epstein anl. Ableben i. Mutter 2, Jacobsohn, Ersatz für verlorengangenes Buch 0.50.

Büchsen: A. Waltuch 1.60, Dr. Körber 1.50, S. Tempel 1.50, A. Margulies 1.29, H. Calmanowitz 1.27, J. Leikind 1.10, P. Gutter, Hartmann, S. Beilin, B. Sachsmann, J. Rübner je 1, Spenden unter 1 RM. = 2.50.

## Sport

### Aufruf!

Heute fordern wir alle jüdischen junge Menschen und alle, die sich noch jung fühlen, auf, am 21. August zu einer Treffahrt nach dem Erzgebirge zu kommen. Wir wollen vor unserem im Bau befindlichen Jugendheim eine kleine Feier abhalten, damit die jüdische Jugend sieht, daß man allen politischen und wirtschaftlichen Hindernissen zum Trotz das 1. Jugend- und Sportheim im Erzgebirge baut. Wir hoffen, daß zu dieser Zeit der Rohbau schon vollendet ist, wir hoffen viele Menschen aus den sächsischen Städten Zwickau, Leipzig, Dresden und Chemnitz; sowie aus den böhmischen Orten Karlsbad, Brüx, Komotau, Saaz, Aussig, Teplitz-Schönau u. s. w. an diesem Tage dort zu versammeln. Bekundet Euer Interesse an diesem Heim durch den Besuch dieser Treffahrt und meldet Euch rechtzeitig an: für die C. S. R. bei Dr. Kohner, Brüx, für Deutschland bei Dr. Holzer, Chemnitz. Wir wollen dieses Treffen benutzen, um möglichst viele Förderer für die Idee der Schaffung von jüdischen Jugendheimen zu werben. Diese Treffahrt soll uns 500 aktive Mitglieder unseres Jugend- und Sportheimes am Keilberg bringen, die es schon von diesem Winter an regelmäßig besuchen sollen.

Am 21. August trifft sich die jüdische Jugend von Sachsen und Nordböhmen am Keilberg beim Bauplatz des Jugend- und Sportheimes.

### Jüdischer Sportverein Bar Kochba e. V. Leipzig

Heim und Geschäftsstelle Elsterstraße 7  
Ausschreibungen für die Makkabi-Meisterschaften und das Kreissportfest am 11. September in Leipzig. Die Wettkämpfe finden auf unserem Sportplatz, Leipzig-Eutritzsch, Dübener Landstr., Straßenbahn 14 und 16, statt. Meisterschaften offen für alle: Männer: 200 m, 100 m, 400 m, 800 m, 3000 m, Hochsprung, Weitsprung, Kugelstoßen, Diskuswerfen, Speerwerfen, 110 m Hürden, 4x100 m-Staffel, 3x1000 m Staffel, — Frauen: 100 m, Kugelstoßen, Hochsprung, Weitsprung, Diskuswerfen, Speerwerfen, 4x100 m-Staffel. — Wettbewerbe für Männer (startberechtigt sind nur Mitglieder der Leistungsklasse III u. IV der D.S.B.): Schwedenstaffel (400, 300, 200, 100 m), Olympische Staffel (800, 200, 400 m). — 10x1/2 Rundenstaffel offen für alle. — Männl. Jugend, Jahrg. 1914/15: 100 m, 800 m, Hochsprung, Kugelstoßen, 3x200 m-Staffel. — Männl. Jugend, Jahrg. 1916/17: 100 m, Weitsprung, 4x100 m-Staffel. — Herzl-Gedenkstaffel für männl. Jugend: 100, 200, 300, 400, 400, 300, 200, 100 m. — Weibl. Jugend 1916/17 und später: 100 m, 4x100 m-Staffel. — Alte Herren über 32 Jahre (1900 und früher): 100 m,

Weitsprung, Kugelstoßen, 4x100 m-Staffel. — Meldeschluß 15. August an unsere Geschäftsstelle Elsterstr. 7.

Olympiade in Los Angeles: An der Olympiade in Los Angeles beteiligen sich auch eine Reihe von Mitgliedern unserer Vereine. Unter diesen befinden sich Hirschel (Hakoah-Wien), der als einziger Ringer Österreichs im Schwergewicht im Ringen startet, Heks (Hagibor-Prag), der als einziger Vertreter der Tschechoslowakei den Marathon-Lauf bestreiten wird, sowie Kurland (Hakoah-Kopenhagen), der im Ringen antreten wird. Von den Genannten haben sich Kurland und Hirschel mit bestem Erfolge an der Makkabiah beteiligt und den Sieg in den von ihnen bestrittenen Wettbewerben errungen.

## Gottesdienstlicher Anzeiger

**Gemeindegynagoge, Gotschedstraße 28**  
Sabbathgottesdienst: Abendgebet: Freitag, den 12. August, 19 Uhr. Morgengebet: Sonnabend, den 13. August, 9 Uhr. Nachmittagsgebet: Sonnabend, den 13. August, 20.25 Uhr (anschließend Lehrvortrag Rabbiner Dr. Goldmann). — Morgengottesdienst an Sonn- und bürgerlichen Feiertagen 7.30 Uhr, werktags 7 Uhr. Abendgottesdienst 19 Uhr.

**Gottesdienst in der Synagoge Chemnitz**  
Heute Sonnabend, vorm. 9 Uhr, Gottesdienst und Thoravorlesung. Schluß des Sabbath 8.25 Uhr. Freitag, abends 7 Uhr, Gottesdienst. Sonnabend, vorm. 9 Uhr, Gottesdienst und Thoravorlesung. Schluß des Sabbath 8.10 Uhr. — Täglicher Gottesdienst: morgens: Sonntag 8 Uhr, Montag bis Freitag 7.15 Uhr; abends 7.30 Uhr.

## Redaktionelle Notiz

### Leipziger Kinos

**Das Lied einer Nacht.** (Astoria.) Ein Film, in dem Jan Kiepura singt, ein kleines Opernerlebnis mitten im Sommer. Die eine Szene erinnert an die Fledermaus, dort das fidele Gefängnis, hier der singende Hohe Gerichtshof. Zu dem musikalischen Genuß, den der Tonfilm gibt, kommt das sehr nette Spiel des spitzbübischen Fritz Schulz und der Magda Schneider, auch Jan Kiepura selbst versteht außer dem Singen sich sehr gut in seine Rolle zu versetzen. n.n.

„Der Herr vom Finanzamt“, „Strohwitwer“. (Apollo-Kino.) Die Idee, die diesem Film zugrundeliegt, ist bemerkenswert originell. Zwei junge Assessoren des Finanzamtes, die beruflich einen reichen Steuerdrückeberger zu besuchen haben, geraten in den Trubel einer Verlobungsfeier. Einer, der die Tochter des Hauses liebt, wird für den Bräutigam-Baron gehalten, auch der andere fällt einer Verwechslung zum Opfer. Die Vertauschungen werden erst spät entdeckt, zu spät. Hans Brausewetter, der seine unschuldige Jungenrolle wie immer mit Erfolg spielt, führt die Braut heim. Ein Film mit Paul Morgan. — Auch im „Strohwitwer“ spielt Morgan die Hauptrolle. Maria Paudler, Adele Sandrock, sie alle helfen, diese lustige Nacht mit ihren Schicksalsverkettungen zu einem entzückenden Erlebnis zu gestalten. n.r.

Verantwortlich für die Redaktion und Verlag Siegfried Flaschmann, Leipzig C1, Löhrstraße 6, I.  
Druck und Anzeigenverwaltung:  
Druckerei der Werkgemeinschaft, Leipzig C1, Brüderstraße 19

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich laut Konzessions-Erteilung die

### **Einhorn-Apotheke, Waldstraße 14**

am 1. Aug. übernommen habe und bitte das meinem Vorgänger bewiesene Vertrauen auch auf mich zu übertragen.

**M. Führer**, Inhaber der Einhorn-Apotheke.

**Wir bitten** bei Einkäufen nach Möglichkeit unsere Inserenten zu berücksichtigen.

## Die Prostitution in Leipzig

\*  
Ein Blick in die großstädtische Unterwelt

\*  
R.M. 3.75 broschiert

\*  
Verlag der Werkgemeinschaft Brüderstr. 19

Billigste Bezugsquelle für Händler u. Hausierer

## Charmeuse - Unterwäsche

„Wäschefabrik Record“  
Brühl 2, Tuchhalle, Aufgang B

## Gegen Fettleibigkeit

wirken am besten  
Leuensteins vegetabilische  
Reduktions-Tabletten / Tee / Massage-Crems  
Allein echt  
**König-Salomo-Apotheke**  
Postversand: Grimmaische Straße 17, Ecke Nikolaistraße

**Zahn-Praxis**  
**Alphons Leo jun.**  
Leipzig C1, Peterstraße 15  
gegenüber „Capitol“ / Tel. 12602  
Licht- und Elektro-Therapie / Röntgendiagnostik  
Laboratorium für Zahnersatz